

**INHALTSVERZEICHNIS AGB pareton**

<b>Paragraph</b>	<b>Seite</b>
§ 1 Allgemeines	2
§ 2 Zugang zur Webanwendung	2
§ 3 Leistungsgegenstand	2
§ 4 Kundenzufriedenheitsgarantie	3
§ 5 Vertragsschluss	3
§ 6 Widerrufsrecht für Verbraucher	4
§ 7 Vergütung	5
§ 8 Gewährleistung	5
§ 9 Haftungsbeschränkungen und –freistellung	6
§ 10 Mitwirkung Dritter	6
§ 11 Datenschutz	7
§ 12 Beendigung des Vertrags	8
§ 13 Vergütungsanspruch bei vorzeitiger Beendigung	8
§ 14 Schlussbestimmungen	8

## § 1 Allgemeines

1. Für sämtliche Angebote, Annahmeerklärungen, Lieferungen und Leistungen von pareton GmbH, vertreten durch den Geschäftsführer Matthias Raisch, Reitschulstraße 18, 74379 Ingersheim (nachfolgend pareton) gelten ausschließlich die nachstehenden Allgemeine Geschäftsbedingungen (nachfolgend AGB).
2. Entgegenstehende oder von diesen AGB abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Mandanten werden nicht anerkannt, es sei denn, pareton hat diesen im Einzelfall schriftlich zugestimmt.
3. Diese AGB gelten im Falle laufender Geschäftsbeziehungen auch für alle zukünftigen Geschäfte, auch wenn sie nicht nochmals ausdrücklich vereinbart worden sind.
4. Angebote von pareton sind freibleibend, sofern sie nicht ausdrücklich schriftlich als verbindlich bezeichnet oder vereinbart werden. Technische sowie sonstige Änderungen bleiben im Rahmen des Zumutbaren vorbehalten.
5. pareton bietet keine Produkte oder Dienstleistungen zum Kauf durch Minderjährige an.
6. Der Auftrag stellt keine Vollmacht für die Vertretung vor Behörden, Gerichten und sonstigen Stellen dar.

## § 2 Zugang zur Webanwendung

1. Der Zugang des Mandanten zur Webanwendung erfolgt passwortgeschützt über das Internet. Der Mandant ist verpflichtet, seine Zugangsdaten und sein Passwort geheim zu halten und vor Missbrauch durch Dritte zu schützen. In diesem Zusammenhang weist pareton darauf hin, dass Mitarbeiter von pareton nicht berechtigt sind, telefonisch oder schriftlich Passwörter abzufragen. Der Mandant hat pareton bei Verlust der Zugangsdaten, des Passwortes oder bei Verdacht der missbräuchlichen Nutzung der Daten unverzüglich zu unterrichten. Im Übrigen ist pareton berechtigt, bei Missbrauch den Zugang zur Online-Steuererklärung zu sperren. Der Mandant haftet bei von ihm zu vertretendem Missbrauch.

## § 3 Leistungsgegenstand

1. Leistungsgegenstand ist die Digitalisierung der eingereichten Unterlagen und die Bereitstellung einer einfach zu bedienenden Webanwendung, über welche der Mandant seine digitalisierten Daten hochladen, seine Jahressteuererklärung erstellen und prüfen kann und mittels des so genannten ELSTER-Verfahrens über eine abgesicherte Internetverbindung an das von ihm angegebene Finanzamt übermitteln kann.
2. Die Installation einer Software auf dem Mandantenrechner erfolgt nicht.
3. Die Leistung beinhaltet **keine** individuelle Beratung **oder individuelle** Prüfung der eingegebenen Daten durch pareton in steuerfachlicher oder sonstiger Weise. Die Prüfung der Richtigkeit, Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit der übergebenen Unterlagen und Zahlen, insbesondere der übersendeten Belege, gehört nicht zum Auftrag und **kann nicht** zusätzlich vereinbart werden. Auch eine telefonische Beratung bei steuerlichen Fragen wird aus rechtlichen Gründen nicht gewährt.
4. Die vom Mandanten angefertigte Steuererklärung über die Webanwendung von pareton basiert auf den vom Mandanten eingereichten und von pareton digitalisierten Unterlagen. Die Steuererklärung muss von ihm auf Richtigkeit und Vollständigkeit überprüft werden, durch die Kontrolle der digitalisierten Daten. Dazu werden dem Mandanten die Daten in der passwortgeschützten Webanwendung als PDF-Datei zur Verfügung gestellt werden.
5. Soweit mit der Webanwendung eine voraussichtliche Steuerschuld errechnet wird, handelt es sich um eine unverbindliche Schätzung. Da die deutsche Steuergesetzgebung einen weiten

Interpretationsspielraum zulässt, kann eine korrekte Voraussage der amtlichen Steuerfestsetzung nicht in allen Fällen korrekt erfolgen. Die abschließende Feststellung der zu entrichtenden Steuerschuld und eine eventuelle daraus resultierende Steuererstattung bzw. -nachzahlung erfolgt durch das zuständige Finanzamt.

6. Alle Informationstexte, Beispiele und Hinweise, die bei der Eingabe der Daten erscheinen, sind allgemeine Erläuterungen. Sie beziehen sich auf einen normalen Steuerfall und sollen nur auf eventuell bestehende Möglichkeiten für die Gestaltung der Steuererklärung aufmerksam machen.
7. Sind die in der PDF-Datei enthaltenen Angaben unzutreffend oder unvollständig, besteht die Möglichkeit, diese beliebig oft ändern zu lassen (per Mail, Fax oder Post) und erneut einzusehen. Hierfür werden keine weiteren Gebühren erhoben.
8. In der Regel erfolgt die Übermittlung der Steuererklärung vollautomatisch. In Ausnahmefällen, wie z.B. bei technischen Störungen kann der Bearbeitungsvorgang einen längeren Zeitraum in Anspruch nehmen.
9. pareton überwacht ausdrücklich nicht gesetzliche Fristen, die für die Abgabe der Steuererklärung gewahrt werden müssen. Die Wahrung von Fristen obliegt dem Mandanten durch Versand der unterschriebenen Steuererklärung an das zuständige Finanzamt. Etwaige technisch bedingte Verzögerungen bei der Datenübermittlung über Internet oder das Risiko technischer Störungen hat der Mandant zu berücksichtigen.

## § 4 Kundenzufriedenheitsgarantie

1. Wenn Sie mit einer anderen Steuerklärungssoftware und den selben Daten die Sie pareton zur Digitalisierung zugesandt haben eine größere Steuerrückerstattung erhalten würden bzw. weniger Steuer nachzahlen müssten, erstattet Ihnen pareton Ihr gesamtes Honorar zurück. Erstattungsansprüche müssen schriftlich innerhalb von 60 Tagen nach Erhalt des Steuerbescheids erfolgen. Die größere Steuerrückerstattung bzw. die kleinere Steuernachzahlung darf nicht aus einer gesetzeswidrigen oder steuerrechtlich falschen Datenmanipulation herrühren. In diesen Fällen erlischt die Garantie.

## § 5 Vertragsschluss

1. Damit pareton die Daten digitalisiert und der Mandant die Steuererklärung erstellen und online abgeben kann, muss der Mandant zuvor mit dem Antragsformular per Post eine verbindliche Bestellung abgegeben haben und die Einzugsermächtigung erteilt haben. Im Anschluss wird dem Mandant eine Rechnung per E-Mail zugesendet, wodurch der Vertrag zustande kommt. Alternativ kann der Mandant den Rechnungsbetrag - nach Erhalt der Rechnung - auf das von pareton benannte Konto überweisen
2. Pareton behält sich ausdrücklich vor, die Annahme von Mandaten zu den Konditionen auf der Seite Kosten abzulehnen, wenn diese überdurchschnittlich risikobehaftet sind. In der Regel wird pareton daraufhin anbieten, die Angelegenheit zu individuell kalkulierten Kosten zu übernehmen.

## § 6 Widerrufsrecht für Verbraucher

### *Beginn der Widerrufsbelehrung*

Als Verbraucher haben Sie ein gesetzliches Widerrufsrecht. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zwecke abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann (§ 13 BGB). Bei pareton steht Ihnen auch als Unternehmer (§ 14 BGB) dieses Widerrufsrecht zu.

### **Widerrufsrecht**

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Absatz 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312g Absatz 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an:

pareton GmbH  
Reitschulstraße 18  
74379 Ingersheim

oder per  
E-Mail an: [kontakt@pareton.de](mailto:kontakt@pareton.de)

### **Widerrufsfolgen**

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung sowie Nutzungen (z.B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren beziehungsweise herausgeben, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

### **Besondere Hinweise**

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

### **Ausschluss des Widerrufs**

Das Widerrufsrecht besteht gemäß § 312d Abs. 4 Nr. 1 BGB nicht bei Fernabsatzverträgen zur Lieferung von Waren, die auf Grund ihrer Beschaffenheit nicht für eine Rücksendung geeignet sind (Software zum Download und Softwarefreischaltungen) und gemäß § 312d Abs. 4 Nr. 2 BGB nicht bei Fernabsatzverträgen zur Lieferung von Audio- oder Videoaufzeichnungen oder von Software, sofern die Datenträger vom Verbraucher entsiegelt worden sind.

### *Ende der Widerrufsbelehrung*

## § 7 Vergütung

1. Die Datendigitalisierung und die Webanwendung zur Erstellung und Versendung der Steuererklärung ist **kostenpflichtig**, gemäß der Gebührentabelle (Anhang 1) die Teil dieser Vereinbarung ist.
2. Die durch den Mandanten im Antrag eingegebenen einmaligen Gebühren sind unverbindlich.
3. Weicht die Summe aller Einkünfte der für den Veranlagungszeitraum zur Digitalisierung eingereichten Unterlagen nach oben oder nach unten ab, bemessen sich die Kosten nach der Summe aller Einkünfte der tatsächlich eingereichten Unterlagen.
4. Rechnungen von pareton sind sofort fällig, wenn nichts anderes angegeben ist und ohne jeden Abzug zahlbar. Die Abrechnung erfolgt über das vom Mandanten gewählte Zahlungsmittel.
5. Im Falle der Bezahlung im Lastschriftverfahren, wird der Rechnungsbetrag 5 Tage nach Versand der Rechnung belastet.
6. Der Mandant ist nicht berechtigt, Zahlungen zurückzuhalten, sofern ihm nicht aus demselben Vertragsverhältnis ein gesetzliches Zurückbehaltungsrecht zusteht. Die Aufrechnung ist nur zulässig, soweit die Forderung, mit der aufgerechnet wird, unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist.
7. Die auf der Website ausgewiesenen Preise sind bindend. In den Preisen ist die gesetzliche Umsatzsteuer bereits enthalten.
8. Der Mandant hat nach Rechnungsstellung das Recht, die Rechnung paretons im Bereich „Kosten“ auf [www.pareton.de](http://www.pareton.de) zu überprüfen. Sofern der Mandant eine Abweichung feststellt, kann er Anpassung der Vergütung an die in der Kostenübersicht ausgewiesene Vergütung verlangen.
9. Der Mandant verpflichtet sich, alle Angaben über seine Person und seine Bankverbindung korrekt anzugeben. Sollten ein oder mehrere Angaben fehlerhaft, bzw. falsch sein, ist pareton berechtigt, das entsprechende Benutzerkonto zu sperren, bis der Rechnungsbetrag beglichen ist.
10. Wenn das angegebene Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Bei falschen Kontoangaben oder Rückbuchungen, die nicht durch das Verschulden von pareton zustande kommen, werden dem Mandanten gegebenenfalls entstandene Bank- oder Stornogebühren (mind. 6,00 Euro) zusätzlich in Rechnung gestellt.
11. Der Mandant verpflichtet sich zur Zahlung des Rechnungsbetrages zuzüglich der gegebenenfalls entstandenen Bank- oder Stornogebühren von pareton innerhalb von zehn Tagen nach Kenntniserlangung der Nichteinlösung per Überweisung zugunsten von pareton. Nach Ablauf dieser Frist kommt der Mandant in Zahlungsverzug.
12. Für unsere Leistungen - Rückversand des Belegutes - fallen keine Versandkosten an.
13. Es können zusätzliche Entgeltverpflichtungen gegenüber dem Internet-Provider für die Internetverbindung entstehen.

## § 8 Gewährleistung

1. Bei unzutreffenden oder unvollständigen digitalisierten Daten in dem fertigen Datensatz oder bei sonstigen vom Mandanten nicht zu verantwortenden Mängeln im Datensatz steht dem Mandanten ein Anspruch auf Nachbesserung oder Neuerstellung des Datensatzes zu.
2. Der Mandant wird pareton bei der Fehlerfeststellung und Mängelbeseitigung unterstützen und auf Wunsch Hilfsinformationen zur Verfügung stellen.
3. pareton gewährleistet nicht, dass die Dienste jederzeit erreichbar, aktuell und die Inhalte korrekt sind. Es kann zu Fehlfunktionen oder Ungenauigkeiten kommen. Pareton ist berechtigt, einen evtl. auftretenden Fehler zu umgehen, wenn dieser selbst nur mit

unverhältnismäßigem Aufwand zu beseitigen ist und durch die Umgehung die Nutzung der Online-Steuererklärung nicht erheblich leidet. Dies gilt auch dann, wenn die Anpassung(en) vermutlich oder tatsächlich auf eine größere Nutzergruppe anwendbar oder auszudehnen wären.

4. Scheitert die Nachbesserung oder Neuerstellung, wird sie endgültig verweigert oder ist sie für pareton unzumutbar, kann der Mandant wahlweise die Herabsetzung der Vergütung (Minderung) oder die Rückgängigmachung des Vertrags (Rücktritt) und Schadensersatz statt der Leistung verlangen. Wählt der Mandant Schadensersatz statt der Leistung, so gelten die Haftungsbeschränkungen gemäß § 8.
5. Bei nur geringfügigen Mängeln steht dem Mandant kein Rücktrittsrecht zu.
6. Sofern pareton die in einem Mangel liegende Pflichtverletzung nicht zu vertreten hat, ist der Mandant nicht zum Rücktritt vom Verträge berechtigt.

## **§ 9 Haftungsbeschränkungen und -freistellung**

1. pareton ist bemüht, den Zugang zu den Online-Produkten permanent zu ermöglichen. Die jederzeitige Verfügbarkeit wird jedoch ausdrücklich nicht garantiert. Insbesondere kann aus technischen Gründen, etwa wegen erforderlicher Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten der Zugriff zeitweise beschränkt sein. Keine Gewähr kann pareton für die korrekte Funktionsweise der von der Finanzverwaltung zur Verfügung gestellten Elster-Software sowie für die Erreichbarkeit und Funktionsfähigkeit der Elster-Server sowie die Internetanbindung des Mandanten übernehmen.
2. Die Haftung von pareton ist auf den tatsächlich für die Dienstleistung und die Software bezahlten Betrag beschränkt. Gegenüber Unternehmern haftet pareton bei leicht fahrlässiger Verletzung unwesentlicher Vertragspflichten nicht.
3. pareton lehnt jede Haftung für eventuelle Schäden, die durch Nicht- oder nicht termingerechtes Versenden der Steuerformulare bzw. durch Druck- oder Satzfehler sowie nicht einwandfreie Druckwiedergabe entstehen, ab. pareton haftet nicht für technische Ausfälle, ist aber bemüht diese zu verhindern.
4. Jede weitere Haftung für Vollständigkeit, Genauigkeit, inhaltliche Richtigkeit, ermittelte Auswertungsergebnisse und andere Mängel oder Mangelfolgeschäden (insbesondere in Form oder aufgrund von Softwarekonflikten mit oder innerhalb von Anwendungen Dritter), gleich aus welchem Rechtsgrund, ist ausgeschlossen, es sei denn, dass gesetzliche Vertreter oder Erfüllungsgehilfen von pareton vorsätzlich, grob fahrlässig oder arglistig gehandelt haben oder ein schwerwiegendes Organisationsverschulden vorliegt.
5. Soweit pareton mit Links den Zugang zu anderen Websites ermöglicht, ist pareton für die dort enthaltenen fremden Inhalte nicht verantwortlich. pareton macht sich die fremden Inhalte nicht zu Eigen. Sofern pareton Kenntnis von rechtswidrigen Inhalten auf externen Websites erhalten, wird der Zugang zu diesen Seiten unverzüglich gesperrt.
6. Der Mandant garantiert die Einhaltung der Nutzungsbedingungen. Der Mandant stellt pareton von allen Ansprüchen Dritter frei, die aufgrund schädigender Handlung des Mandanten - gleich ob vorsätzlich oder fahrlässig - entstehen können.

## **§ 10 Mitwirkung Dritter**

1. Pareton ist berechtigt, bei der Ausführung der ihm übertragenen Datendigitalisierung geeignete Mitarbeiter einzusetzen. Die eigene Verantwortlichkeit paretons bleibt hiervon unberührt.
2. pareton stellt sicher, dass die mit der Verarbeitung der Daten des Auftraggebers befassten Mitarbeiter gemäß § 5 BDSG (Datengeheimnis) verpflichtet und in die Schutzbestimmungen

des Bundesdatenschutzgesetzes eingewiesen worden sind. Dies umfasst auch die Belehrung über die in diesem Auftragsdatenverarbeitungsverhältnis bestehende Weisungs- und Zweckbindung.

3. pareton verpflichtet sich, die Daten des Mandanten auch über die Beendigung des Vertragsverhältnisses hinaus vertraulich zu behandeln.
4. pareton ist berechtigt, in Erfüllung seiner Pflichten nach dem Bundesdatenschutzgesetz, einen Beauftragten für den Datenschutz zu bestellen.

## § 11 Datenschutz

Wir freuen uns über Ihr Interesse an unserer Dienstleistung und Webanwendung. Der Schutz Ihrer Daten ist für uns sehr wichtig.

1. Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten durch pareton erfolgt nach den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), des Teledienstschutzgesetzes (TDDSG), des Mediendienstestaatsvertrages (MDSTV), des Teledienstgesetzes (TDG) und anderer zwingender datenschutzrechtlicher Vorschriften.
2. Eine Nutzung und Speicherung der persönlichen Daten und der gemachten Eingaben erfolgt, solange es für den vom Mandanten gewählten Service erforderlich ist. Eine Löschung der vom Mandanten gemachten Eingaben und der von pareton digitalisierten Daten erfolgt im 11. Jahr nach Anlage spätestens, wenn der Dienst durch pareton eingestellt wird.
3. Persönliche Informationen (z.B. Name, Geburtsdatum, Post- oder E-Mail-Adresse, etc.) werden nicht ohne Hinweis/Zustimmung an Dritte weitergegeben.
4. Es werden angemessene, geeignete und gesetzlich vorgeschriebene Schritte vorgenommen, um sicherzustellen, dass persönliche Informationen nur den vom Mandanten bestimmten Personen preisgegeben werden. Insbesondere sämtliche persönlichen Mandanten- und Bankdaten werden bei der Bearbeitung der Steuererklärung verschlüsselt übertragen.
5. Nach dem Bundesdatenschutzgesetz haben Sie ein Recht auf unentgeltliche Auskunft über Ihre gespeicherten Daten sowie ggf. ein Recht auf Berichtigung, Sperrung oder Löschung dieser Daten. Die Auskunft, Berichtigung, Sperrung oder Löschung der Daten kann jederzeit schriftlich per Post, Fax oder E-Mail gefordert werden und ist an die folgende Adresse zu richten:  
pareton GmbH, Reitschulstraße 18, 74379 Ingersheim,  
oder per E-Mail an [kontakt@pareton.de](mailto:kontakt@pareton.de)
6. Ergänzend wird auf die Datenschutzerklärung der pareton GmbH verwiesen.
7. Unverschlüsselt eingegangene Mails dürfen seitens pareton unverschlüsselt beantwortet werden. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass auf dem elektronischen Kommunikationsweg der Vertraulichkeitsschutz auf Grund der technischen Gegebenheiten nicht in demselben Maße zu gewährleisten ist, wie im persönlichen Gespräch/Briefverkehr.
8. Der Anbieter weist ausdrücklich darauf hin, dass die Datenübertragung im Internet (z.B. bei der Kommunikation per E-Mail) Sicherheitslücken aufweisen und nicht lückenlos vor dem Zugriff durch Dritte geschützt werden kann. Die Verwendung der Kontaktdaten des Impressums zur gewerblichen Werbung ist ausdrücklich nicht erwünscht, es sei denn der Anbieter hatte zuvor seine schriftliche Einwilligung erteilt oder es besteht bereits eine Geschäftsbeziehung. Der Anbieter und alle auf dieser Website genannten Personen widersprechen hiermit jeder kommerziellen Verwendung und Weitergabe ihrer Daten.
9. Diese Website benutzt neben verschiedenen serverinternen und externen Analyseverfahren Google Analytics, einen Webanalysedienst der Google Inc. („Google“). Google Analytics verwendet sog. „Cookies“, Textdateien, die auf Ihrem Computer gespeichert werden und die eine Analyse der Benutzung der Website ermöglichen. Die durch den Cookie erzeugten Informationen über Ihre Benutzung dieser Website (einschließlich Ihrer IP-Adresse) wird an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gespeichert. Google wird diese Informationen benutzen, um die Nutzung der



Website auszuwerten, um Reports über die Websiteaktivitäten für die Websitebetreiber zusammenzustellen und um weitere mit der Websitenutzung und der Internetnutzung verbundene Dienstleistungen zu erbringen. Auch wird Google diese Informationen gegebenenfalls an Dritte übertragen, sofern dies gesetzlich vorgeschrieben oder soweit Dritte diese Daten im Auftrag von Google verarbeiten. Google wird in keinem Fall Ihre IP-Adresse mit anderen Daten von Google in Verbindung bringen.

Sie können die Installation der Cookies durch eine entsprechende Einstellung Ihrer Browser Software verhindern; wir weisen Sie jedoch darauf hin, dass Sie in diesem Fall gegebenenfalls nicht sämtliche Funktionen dieser Website vollumfänglich nutzen können. Google stellt ein Browser Add-On zur Verfügung – mit einer Installation dieses Add-Ons können Nutzer ihr Recht auf Widerspruch gegen die Erfassung von Nutzungsdaten in Anspruch nehmen. [Sie können das Add-On hier installieren.](#) Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit der Bearbeitung der über Sie erhobenen Daten durch Google in der zuvor beschriebenen Art und Weise und zu dem zuvor benannten Zweck einverstanden.

## **§ 12 Beendigung des Vertrags**

1. Der Vertrag endet durch Erfüllung der vereinbarten Leistung oder durch Kündigung. Der Vertrag endet nicht durch den Tod, durch Eintritt der Geschäftsunfähigkeit des Auftraggebers.
2. Ein auf 2 oder 3 Jahre geschlossener Vertrag kann vom Mandanten jederzeit ohne eine Frist gekündigt werden.
3. pareton ist verpflichtet, dem Mandanten alles, was pareton zur Ausführung des Auftrags erhält oder erhalten hat und was pareton aus der Geschäftsbesorgung erlangt hat, herauszugeben.

## **§ 13 Vergütungsanspruch bei vorzeitiger Beendigung**

1. Endet der Auftrag vor seiner vollständigen Ausführung, so richtet sich der Vergütungsanspruch von pareton nach folgender Aufstellung.
  - a) eingereichte Unterlagen sortiert sind 50% des Rechnungsbetrages fällig
  - b) eingereichte Unterlagen sortiert und digitalisiert sind 90% des Rechnungsbetrages fällig
  - c) eingereichte Unterlagen sortiert, digitalisiert und vom Mandanten mittels Webanwendung versendet sind 100% des Rechnungsbetrages fällig

## **§ 14 Schlussbestimmungen**

1. Erfüllungsort für sämtliche vertragliche Leistungen ist Ludwigsburg.
2. Die Rechtsbeziehungen zwischen dem Mandanten und pareton bestimmen sich nach den Gesetzen der Bundesrepublik Deutschland.
3. Gegenüber kaufmännischen Mandanten (im Sinne des HGB), juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlichen Sondervermögen gilt Ludwigsburg als vereinbarter Gerichtsstand.
4. Änderungen, Ergänzungen und die Aufhebung dieser Nutzungsbedingungen bedürfen der Schriftform.
5. Ergänzend zu diesen Nutzungsbedingungen gilt die Datenschutzerklärung der pareton.
6. Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser Bedingungen bzw. der auf ihnen gründenden weiteren Bedingungen und Vereinbarungen unwirksam sein oder werden oder sollte sich in ihnen eine Lücke herausstellen, so soll die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt werden



7. Falls einzelne Bestimmungen dieser Auftragsbedingungen unwirksam sein oder werden sollten, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine gültige zu ersetzen, die dem angestrebten Ziel möglichst nahe kommt.

Ludwigsburg 8/2014